

# Informationen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung

- Wirtschaftliche Jugendhilfe -

## **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Hilfen zur Erziehung, Hilfen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter, Väter und Kinder, Gewährung von Leistungen bei der Versorgung von Kindern in Notsituationen, vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche.

## **2. Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Kreisverwaltung Kusel  
Abteilung 4 Jugend und Soziales  
Referat 42 – Verwaltung und Soziale Dienste Jugendamt  
Trierer Straße 49-51  
66869 Kusel  
E-Mail: buergebuero@kv-kus.de  
Telefon: 06381-424-0  
Website: www.landkreis-kusel.de

## **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Kreisverwaltung Kusel  
Datenschutzbeauftragter  
Trierer Straße 49-51  
66869 Kusel  
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kv-kus.de  
Telefon: 06381-424-0

## **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden zur

- Gewährung von Leistungen für junge Menschen in stationären Einrichtungen der Jugendhilfe (z.B. Heime, Wohngruppen) oder in Pflegefamilien und gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder
- Gewährung von Leistungen für junge Menschen in teilstationären Einrichtungen der Jugendhilfe (Tagesgruppe)
- Gewährung von ambulanten Leistungen für junge Menschen und Eltern in der Familie (z.B. Erziehungsberatung, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogische Familienhilfe) oder außerhalb der Familie im Betreuten Wohnen
- Gewährung von Leistungen bei der Versorgung von Kindern in Notsituationen (z.B. wenn der Elternteil, der die überwiegende Betreuung des jungen Menschen übernommen hat, wegen einer Krankheit ausfällt)
- Gewährung von Leistungen bei Inobhutnahme von jungen Menschen
- Gewährung von Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen
- Förderung von Kindern in Tagesbetreuung und in Kindertagespflege
- Ermittlung von Kostenbeiträgen nach den §§ 90 ff des Achten Sozialgesetzbuches
- Erlass von Kostenbeiträgen in Kindertagespflege

erhoben.

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO in Verbindung mit den §§ 19, 27 bis 35a und den §§ 41 und 42 des Achten Sozialgesetzbuches verarbeitet.

## **5. Kategorien der personenbezogenen Daten**

Von der Kreisverwaltung Kusel werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

Vorname, Familienname, Geburts- und Kontaktdaten, Tätigkeit / Beruf, Familienkonstellationen / -stände, Abstammungsinformationen, Zahlungsinformationen, Kontoinformationen, Gehaltsinformationen, Versicherungen, Leistungen / Informationen nach SGB, Religion, Gesundheitsinformationen, Straftatbestände / Gerichtsinformationen, Betreuungsinformationen, Statistikinformationen, Urkundeninformationen

## **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden an weitere zuständige Stellen übermittelt:

- Soziale Dienste
- Wirtschaftliche Jugendhilfe
- Kreiskasse
- Gerichte
- Bundes- und Landesrechnungshof
- Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienreche e. V. (DIJuF)
- Leistungserbringer

## **7. Übermittlung an ein Drittland**

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

## **8. Dauer der Speicherung**

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer von 10 Jahren nach Beendigung der Jugendhilfe gespeichert.

## **9. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit Sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt; wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

## **10. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 8920 -0

Telefax: +49 (0) 6131 8920-299

Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de>

E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)

**Stand dieser Information: 16.06.2021**